

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Heimkunst : Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich**

Band (Jahr): - **(1906)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# KATALOG

DER AUSSTELLUNG MODERNER KERAMIK UND MODERNER MÖBELSTOFFE.

## 1. Abteilung.

### VITRINE I.

- a) Moderne architektonische Abbildungen.
- b) Amstelhoeksche Töpfereien.

VITRINE II. Kunst-Töpfereien aus Amstelhoek, Amsterdam, Holland.

### VITRINE III. Diverse keramische Gegenstände.

- Nr. 1 Vase von Utrecht, Holland.
- „ 2 bis 12 Vasen von Rozenburg.
- „ 13 bis 15 Vasen von Prof. Max Läger, Karlsruhe.
- „ 16 bis 27 Vasen von Schmidt-Pecht, Konstanz.
- „ 28 bis 30 Schwarzwälder-Fayencen.

### GRUPPE IV.

Diverse Kunst-Töpfereien und Gebrauchsgegenstände.

- Nr. 1. Katze von Bing & Gröndahl, Kopenhagen.
- „ 2. Vase von Schmidt-Pecht, Konstanz.
- die übrigen: Amstelhoeksche Gebrauchsgegenstände.

GRUPPE V. Keramische Gebrauchsgegenstände, Amstelhoek, Amsterdam.

VITRINE VI. Neue ägyptische Abbildungen.

## 2. Abteilung.

VITRINE VII. Keramische Arbeiten von Hermann Seidler, Konstanz.

- Moderne architektonische Abbildungen.
- Keramisches Panneau von Prof. Max Läger, Karlsruhe.

## 3. Abteilung.

- Moderne Möbelstoffe der Firma Kottmann, Krefeld.
- Sèvres-Vase
- Keramisches Panneau, Max Läger, Karlsruhe.

## 4. Abteilung.

- Keram. Arbeiten von J. J. Scharvogel, Darmstadt.
- Wand-Platten der Delfter Fayencefabrik.
- Wiener Iris-Platten.
- Moderne architektonische Abbildungen.
- Keramisches Panneau, Max Läger, Karlsruhe.

## 5. Abteilung.

### GRUPPE IX.

Amstelhoeksche Kleinkeramik.

Abbildungen der neuen Börse, Amsterdam von Arch. H. P. Berlage.

## 6. Abteilung.

GRUPPE X. Amstelhoeksche Gebrauchsgegenstände.

VITRINE XI. Königliche Porzellanfabrik, Kopenhagen.

Nr. 1. Rörstrand-Vase.

VITRINE XII. Doulton & Co., Burslem, England.

### VITRINE XIII.

- Nr. 1 bis 5 Clément Massier, Golfe-Juan, Frankreich.
- „ 6 Zsolnay, Fünfkirchen, Österreich.
- „ 7 Rookwood-Vase, Vereinigte Staaten Nord-Amerika.
- „ 8 Hermann Seidler, Konstanz.
- „ 9 Dalpayrat, Paris, Tintengefäß.
- „ 10 bis 14 Scharvogel, Darmstadt.
- „ 15 Westerwälder-Neukeramik.

GRUPPE XIV. Amstelhoeksche Gebrauchsgegenstände.

Anhang:

- a) Prof. Max Läger, Karlsruhe: „Madonna“ Relief, Keramik.
- b) Prof. Max Läger, Karlsruhe: Portrait, Keramik.
- c) I. Thorn-Prikker, Krefeld: 5 dekorative Bilder.
- d) Moderne architektonische Abbildungen.

## 7. Abteilung.

Moderne Möbelstoffe der Firma G. Kottmann, Krefeld.

## 8. Abteilung.

Moderne Möbelstoffe der Firma Kottmann, Krefeld.

GRUPPE XV. Keramische Gebrauchsgegenstände, Amstelhoek, Amsterdam.

DIE AUSGESTELLTEN KERAMISCHEN GEGENSTÄNDE SIND VERKÄUFLICH.



# Firmen-Anzeiger



<b>Möbel und Dekoration A.-G.</b> Möbelfabrik, Tapissiererei Objets d'Arts. <b>Metropol Zürich I.</b>	<b>M. Kreuzmann</b> ☐ Zürich I 37 Rämistrasse 37 Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe	Technische und architektonische, sowie kunstgewerbliche Werke aller Art und aller Stilarten, französischer, deutscher und englischer Herkunft. <i>Teilzahlungen.      Auswahlsendungen.</i>	
<b>Schwarzer &amp; Cie</b> . Zürich Goldleisten-, Rahmen- und Passe-Partout- Fabrik, Spiegelmanufaktur. >>>> Kunsthandlung und Einrahmungsgeschäft.		<b>Baessler &amp; Drexler</b> BUCH- u. KUNSTHANDLUNG ZÜRICH I ☐ Limmatquai 34.	<b>Teppichweberei Fr. Barb. Meili.</b> Knüppteppiche, Gobelins und Reparatur-Arbeiten. Steinhaldenstr. 15 ENGE, ZÜRICH II u. Alfred Escher-Platz 2.
<b>A. Wiskemann-Knecht, Zürich</b> ☐ Zentralhof Erstes Spezialgeschäft feiner Haushaltungsgeräte, Kunst- und ☒ Luxus-Artikel. Erstklassige hervorragende Fabrikate. ☒			
<b>F. SURBER, Graveur</b> ZÜRICH I ☐ KAPPELERSASSE 17 ☐ Gravir-Arbeiten jeder Art. ☐ Siegel, Papierprägestempel Kautschuk u. Metallstempel	<b>H. F. BOLLER</b> KUNST- UND BAUSCHLOSSEREI ☒ ZÜRICH UND DIETIKON. ☒	<b>M. SCHOEFFTER, TAILLEUR</b> BAHNHOFSTRASSE 83 I ☐ ZÜRICH.	
<b>FRITZ AMBERGER</b> o. vorm. David Bürkli, Zürich o. <b>Buch- und Kunst-Druckerei</b>	<b>A. AMMANN-RABUS</b> vormals Büchi & Cie. ☒ Fraumünsterstrasse 19 ☒ Porzellan, Kristall, Haushaltungs- und Luxusartikel. SPEZIALITÄT: Reichgeschliffene Kristall-Waren.	Erstklassige Neuheiten in prima englischen Stoffen. Ehrendiplom ZÜRICH 1894 Höchste Auszeichnung für ganz ausserordentliche Leistungen.	
<b>Wiederkehr, Widmer &amp; Co.</b> Zürich + Bern Möbelstoffe, Teppiche, Linoleum.	<b>SCHUSTER &amp; Co</b> ZÜRICH ☐ ST. GALLEN ☐ MODERNE TEPPICHE ☐ ☐ ☐ ☐ LINOLEUM ☐ ☐ ☐ ☐ ORIENT-TEPPICHE ☐	<b>THEOPH. BIGLER</b> o. Nachfolger von F. Boller o. Tapissiererei & Ameublement > Dekoration.	<b>Hch. Lips Wwe.</b> MÖBELFABRIK, TAPISSERIE Löwenstrasse-Gerbergasse 7-9.
		<b>GEWERBEHALLE</b> der Zürcher Kantonalbank oooooo Zürich oooooo ☒ Grosses Möbellager ☒	Buchbinderei u. Papeterie <b>Emil Zellweger</b> Telephon 2118 ZÜRICH I Unt. Säune 11.

## Kunstgewerbeschule der Stadt Zürich ☉ Lehrwerkstätten für Kunstindustrie

Die Schule bezweckt die künstlerische Ausbildung von Arbeitskräften beiderlei Geschlechts für die verschiedenen Zweige des Kunstgewerbes. Sie gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. **Fachschule für Graphische Kunst** (Typographie, Lithographie, Buchbinderei).
2. **Fachschule für Innendekoration** (Möbel, Beleuchtungskörper und andere Gegenstände).
3. **Fachschule für dekorative Malerei** (Farbabstimmung, Raum- und Flächenkunst, schablonierte Malerei).
4. **Fachschule für Textile Kunst** (Musterzeichnen und Patronieren für Seiden- und Möbelstoffe, Knüppteppiche; Gobelins; Batikarbeiten; Weberei; Spitzenarbeiten; Stickerei).

DER UNTERRICHT IST UNENTGELTLICH. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ DIE SCHULE ÜBERNIMMT AUFTRÄGE.

**KUNSTHANDLUNG**  
 Spiegel-Manufaktur & Goldleisten-Fabrik

== Einrahmungen ==  
 vom einfachsten bis feinsten Genre.  
 Leisten- und Rahmenfabrik, Niederglatt.

== Kunstblätter ==  
 in grösster Auswahl.  
 Reproduktionen moderner u. klassischer Kunst.  
 = Originalradierungen Künstlersteindrucke. =

**A. & M. WEIL** vorm. **H. WEIL-HEILBRONNER**  
 BAHNHOFSTRASSE. ZÜRICH. BAHNHOFSTRASSE

**Bezirks - Gewerbe-**  
**ausstellung Thalwil**

vom 29. Juli bis 12. August  
**1906.**

Nur 3 Minuten vom Bahnhof.